

## Inhalt

	<u>Seite</u>
<b>Vorwort &amp; methodisch-didaktische Hinweise</b>	<b>4</b>
<b>Regeln für Bildergeschichten</b>	<b>5</b>
<b>Ein Eimer frisches Wasser</b>	<b>6 - 12</b>
<b>Wenn Chemiker experimentieren</b>	<b>13 - 19</b>
<b>Der verfehlt Tunnelausgang</b>	<b>20 - 26</b>
<b>Missglückter Vogelfang</b>	<b>27 - 33</b>
<b>Der gefräßige Baum</b>	<b>34 - 40</b>
<b>Der pfiffige Paketbote</b>	<b>41 - 47</b>
<b>Der schlagkräftige Fernsehzuschauer</b>	<b>48 - 54</b>
<b>Lektüre für einen Bettler</b>	<b>55 - 61</b>
<b>Lösungen</b>	<b>62 - 72</b>

## Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

dieses Werk zum **Stationenlernen Bildergeschichten** soll Ihnen ein wenig Ihre alltägliche Arbeit erleichtern. Die Schüler können in ihrem jeweiligen Arbeits- und Lern-tempo die einzelnen Aufgaben bearbeiten. Die Materialien eignen sich auch hervorragend für die Selbstlernzeit.

### Niveaustufen

Innerhalb der Bereiche gibt es drei Schwierigkeitsstufen zur Differenzierung.

⊙ = Grundlegendes Niveau

! = Mittleres Niveau

★ = Erweitertes Niveau

Die Aufgaben zum grundlegenden Niveau fordern nur geringe Kenntnisse. Aufgaben mit mittlerem Niveau stellen erweiterte Anforderungen. Die Expertenniveaufaufgaben enthalten vertiefende oder weiterführende Inhalte. Je nach Leistungsstand können Stationen problemlos anders gekennzeichnet werden.

### Einsatz der Materialien

Das Heft enthält 8 Bildergeschichten zum Schmunzeln und Nachdenken. So eignet sich z.B. die letzte Geschichte „Lektüre für einen Bettler“ auch hervorragend als Basis für eine anschließende gesellschaftskritische Diskussion bzw. weiterführende Aufgaben.

Jede der Bildergeschichten enthält je vier Stationen in den drei Niveaustufen.

Bei der Geschichte „Der schlagkräftige Fernsehzuschauer“ hat es sich angeboten, von diesem Muster abzuweichen. Hier haben das Grundniveau und das mittlere Niveau wie gewohnt vier Stationen bekommen, das Expertenniveau dagegen nur 3 Stationen. Dafür gibt es eine Station für alle Niveaustufen gemeinsam, die sich mit dem Fernsehverhalten der Schülerinnen und Schüler beschäftigt.

Die einzelnen Stationskarten sind bewusst nicht mit Nummern versehen, damit ein flexibler Einsatz gewährleistet ist. Jeder Schüler kann selbst entscheiden, welche Stationen er bearbeiten möchte. Nach Belieben können Sie die Stationen jedoch auch nummerieren, um den Schülern die Zuordnung zu erleichtern. Die Stationen können je nach Vorliebe in Einzel-, Partner- oder Kleingruppenarbeit erarbeitet werden.

### Lösungen

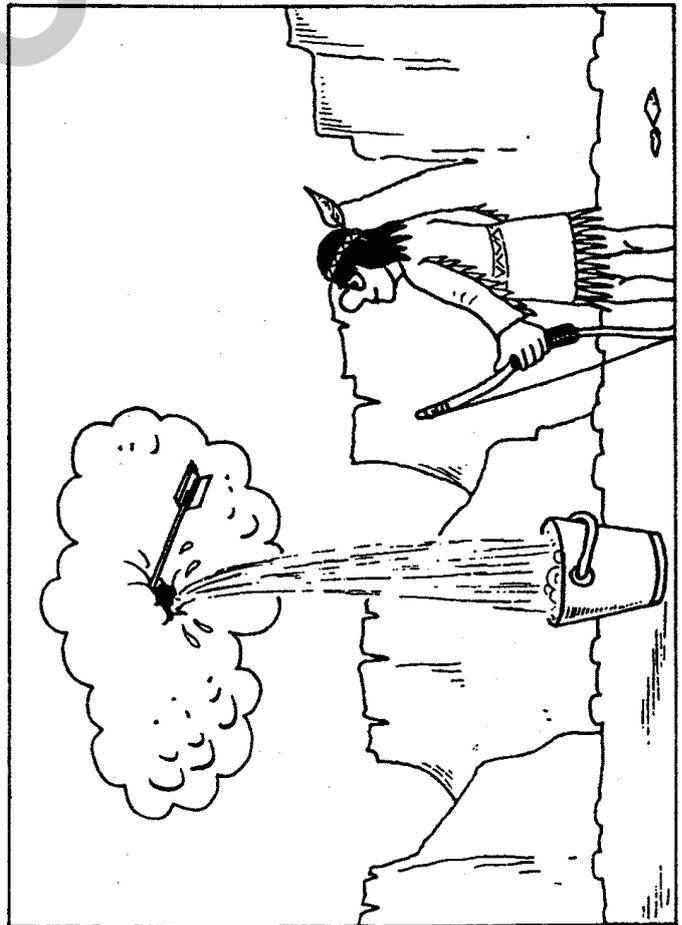
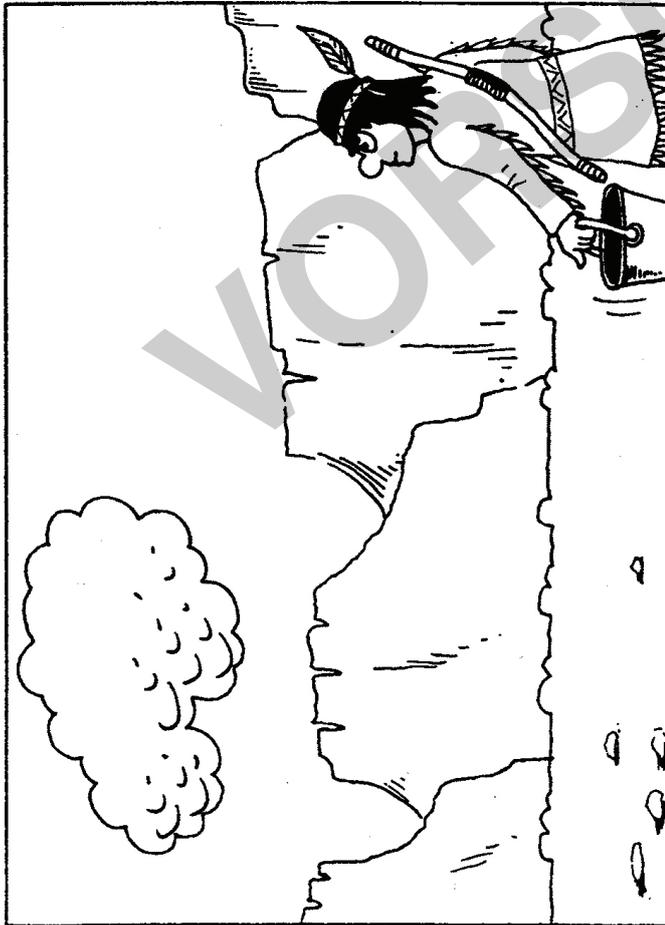
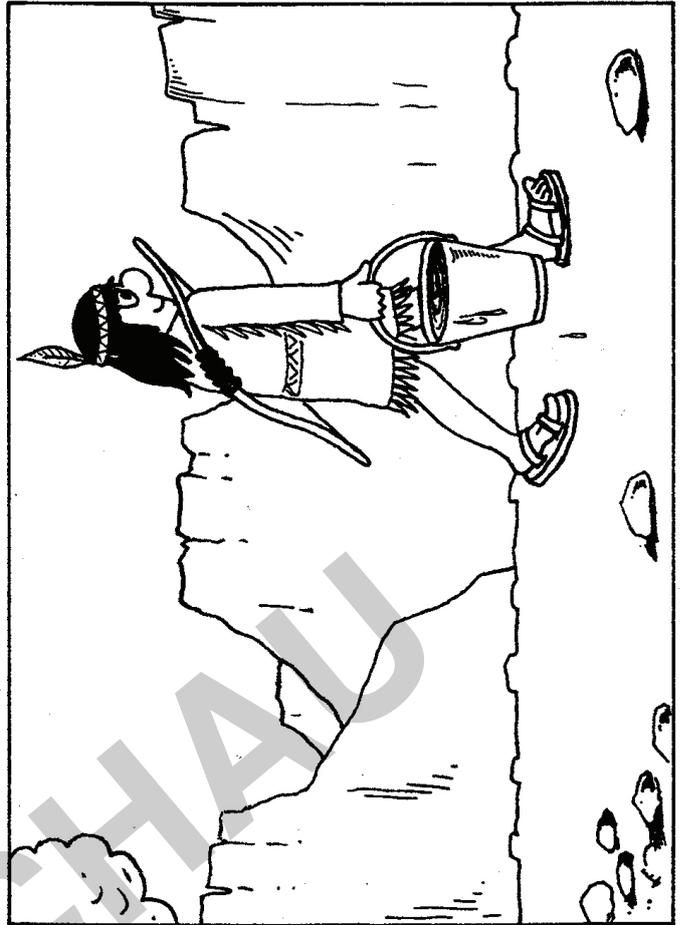
Wer die Aufgaben der Schüler korrigiert, hängt zum einen von der Lerngruppe und zum anderen von den Vorlieben des unterrichtenden Lehrers ab. So kann dieser die Verbesserung der Schüleraufgaben selbst übernehmen oder diese Aufgabe in die Verantwortung der Schüler übergeben. In diesem Fall hat der Lehrer die Möglichkeit, die Karten einfach auszuschneiden und zu laminieren. Die passende Lösung befindet sich im Lösungsteil am Ende. Die Lösungen können auch größer kopiert werden und für die Selbstkontrolle ausgelegt werden.

Nach dieser kurzen Einführung wünschen Ihnen viel Spaß beim Einsatz der Materialien der Kohl-Verlag und

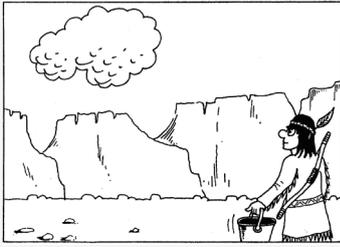
# Regeln für Bildergeschichten

erledigt

- Erzähle in **einer Zeitform**. Wechsle die gewählte Zeit niemals!
- Erzähle nur **aus einer Sicht!**  
Zum Beispiel:
  - Du bist der Beobachter.
  - Du bist Ich-Erzähler und erzählst, als würdest du es erleben.
  - Du erzählst aus der Sicht beteiligter Personen
  - Du erzählst als wärest du ein beteiligter Gegenstand.
- Beachte den **Aufbau** deiner Geschichte in drei Teilen:
  - Einleitung (Wer, Wo, Wann, ...)
  - Hauptteil
  - Schluss.
- Erzähle **der Reihe nach**.
- Erzähle in **verständlichen Worten**.
- Verwende alle Bilder der Bildergeschichte für deine Erzählung.  
**Lasse nichts Wichtiges weg**.
- Verwende die **Gefühle und Stimmungen**, die die Bilder zeigen.
- Schreibe **passende Überleitungen** zwischen den einzelnen Bildern.
- Verwende **gute Satzverbindungen!** (Nicht: Und dann.... und dann....)
- Formuliere auch in der **wörtlichen Rede**.
- Erwähne wichtige **Gedanken**.
- Verwende **verschiedene Verben**.  
Variiere bei der Wortwahl (gehen, laufen, spazieren, schlendern ...)
- Verwende **beschreibende Adjektive!**  
(z.B. Der missgelaunte Junge spazierte durch die hellerleuchtete Fußgängerzone)
- Benutze verschiedene **Nomen/Substantive** (z.B. Hund, Vierbeiner, Köter, ...)
- Enthält deine Erzählung den **Sinn** bzw. den **Witz** der Bildergeschichte?



## Ein Eimer frisches Wasser



1. Schau dir Bild 1 an.  
Wen siehst du rechts unten im Bild? Kreuze an.
- Einen Cowboy       Eine Indianerfrau  
 Einen Indianermann       Ein Indianerkind

2. Male die Person im Bild wie hier beschrieben an:

*Die Person trägt ein braunes Lederoberteil mit roten Fransen an Ärmel und Saum. Auf das Lederoberteil sind blaugelbe Muster gestickt. Ihr Haar wird durch ein Band mit einer roten Feder zusammengehalten.*

3. Was hält diese Person in der Hand?

\_\_\_\_\_

4. Was siehst du im Hintergrund? Kreuze an.

Sonne       Sterne       große Wolke       Gebirge       Berg

5. Was macht der Indianer? Schreibe einen vollständigen Satz.

\_\_\_\_\_

6. Schreibe mit Hilfe der Antworten den Satz zu Ende.

Ein Indianer hält \_\_\_\_\_ und schaut auf eine \_\_\_\_\_  
über dem \_\_\_\_\_.

## Ein Eimer frisches Wasser



1. Betrachte Bild 2 und beantworte die Fragen.

- a) Was hält der Indianer in der Hand? Kreuze an.

Pistole       Steinschleuder       Pfeil und Bogen

- b) Was macht der Indianer damit? Schreibe den Satz korrekt ab.

DER INDIANER FEuert den Pfeil ab.

- c) Worauf könnte der Indianer wohl zielen? Kreuze an.

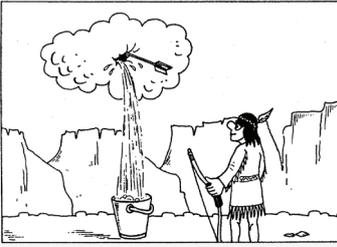
auf ein unbekanntes Ziel in der Luft       auf einen Vogel am Himmel       auf eine Wolke

2. Überlege dir, was der Indianer gerade denkt. Schreibe die Sätze zu Ende und setze die Satzzeichen. Folgende Wörter solltest du unbedingt benutzen: **Wolke, Pfeil, Glück.**

Mal schauen, ob ich die \_\_\_\_\_ mit dem \_\_\_\_\_ treffe.

Die \_\_\_\_\_ wie gerufen. Hab ich ein \_\_\_\_\_ heute!

## Ein Eimer frisches Wasser



1. Beantworte folgende Fragen:

a) Worauf hat der Indianer tatsächlich mit seinem Pfeil gezielt? Unterstreiche die beiden richtigen Worte.

wefghtdhhgfdgrhthojkzojgroßeregenwolkedshfvjdkfhgrkgjrlfjöhvhrwolgfhtwolk

b) Was ist passiert? Schreibe die Sätze korrekt zu Ende. Benutze die Wörter

Wasser – Wolke – Eimer – Pfeil – treffen – sprudeln

Der Indianer hat die \_\_\_\_\_ mit seinem \_\_\_\_\_.  
Aus der Wolke \_\_\_\_\_ in den \_\_\_\_\_.

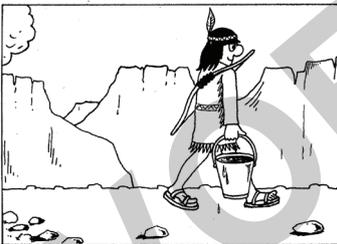
c) Was muss der Indianer machen, damit das Wasser nicht in die Erde sickert? Kreuze an.

- ein Loch graben                       eine wasserdichte Plane auslegen  
 den Eimer direkt unter die Wolke stellen       einen großen Schirm aufspannen

2. Betrachte den Gesichtsausdruck des Indianers auf dem dritten Bild. Kreuze die Adjektive an, die ihn treffend beschreiben.

- froh     erleichtert     wütend     gleichgültig     glücklich     zufrieden

## Ein Eimer frisches Wasser



1. Was könnte der Indianer auf dem Bild sagen? Schreibe die Sätze zu Ende.

„Prima, nun habe ich wieder \_\_\_\_\_!“

„Das war einfach \_\_\_\_\_.“

„Das mache ich das nächste Mal \_\_\_\_\_.“

2. Wie geht deine Geschichte aus? Was macht der Indianer noch? Erzähle.

---

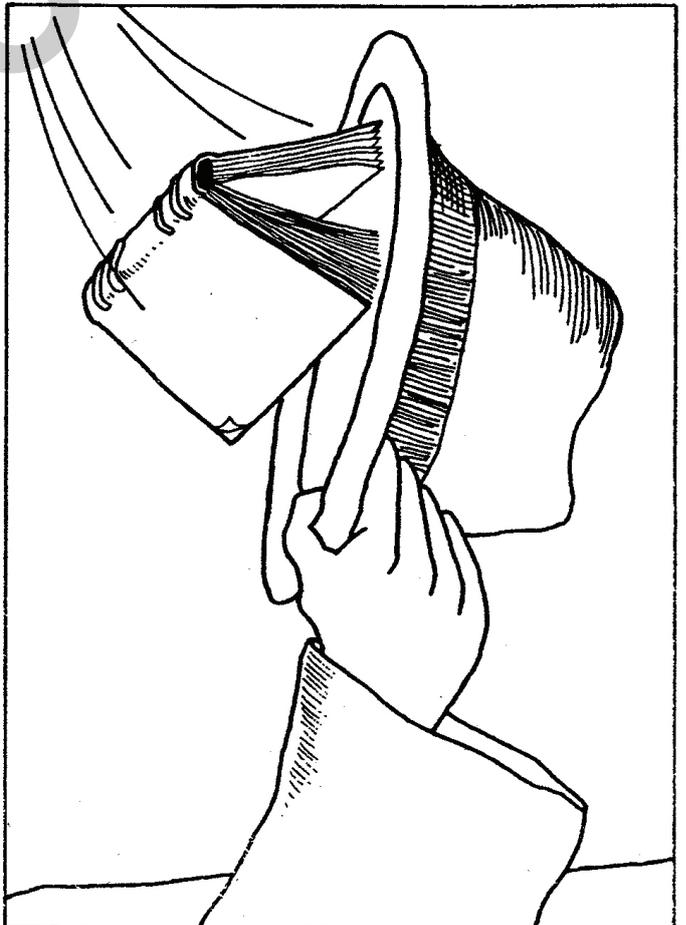
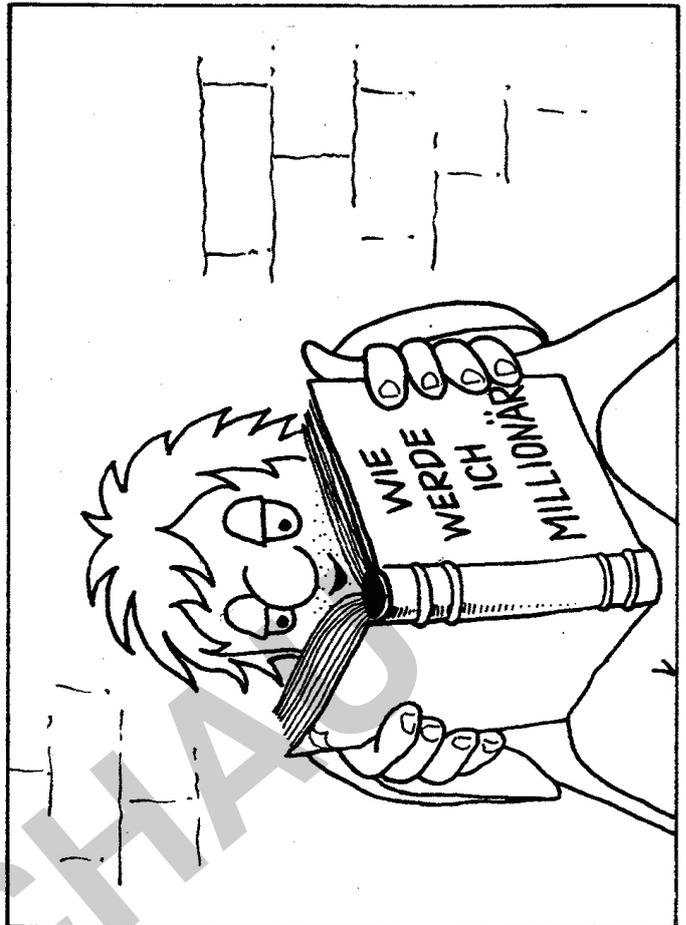
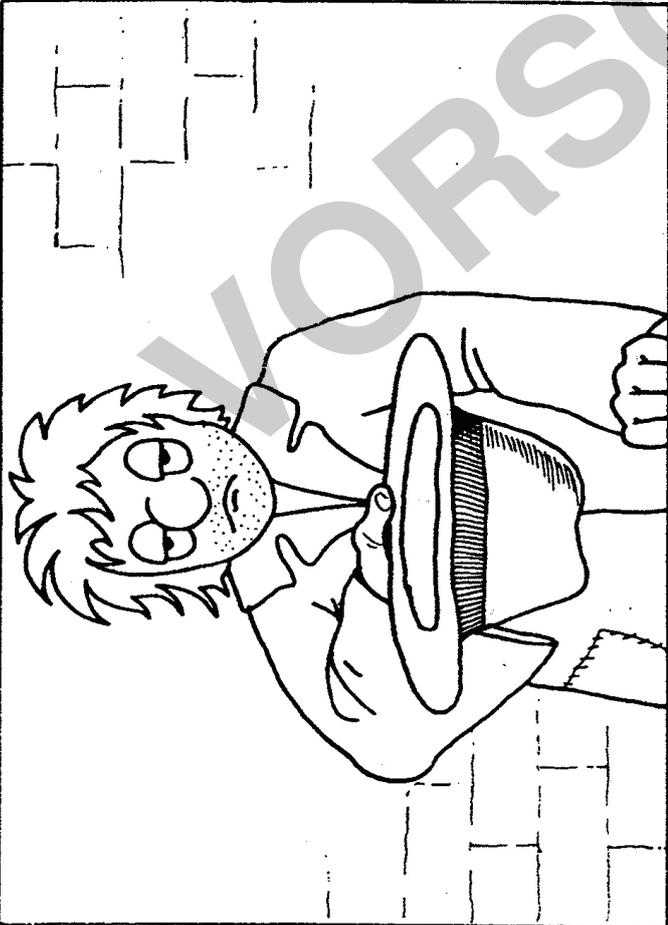
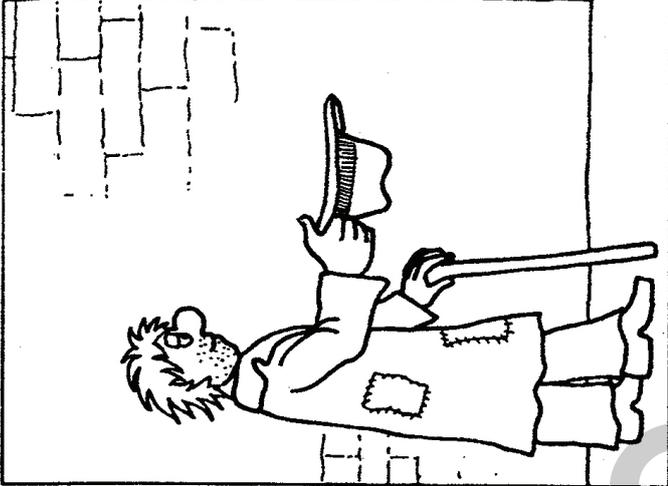
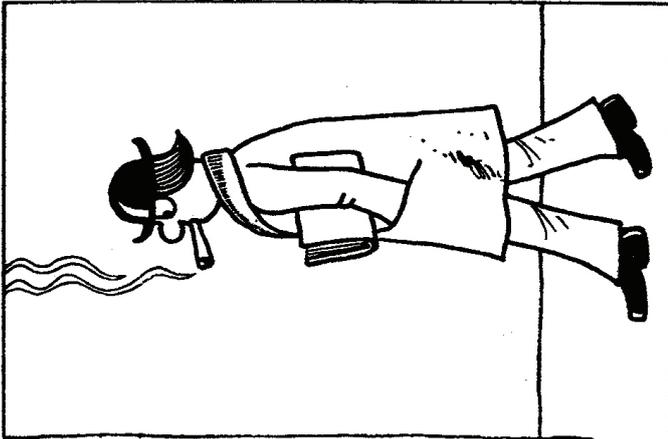


---



---

3. Schreibe nun deine **spannende Erzählung** zu der Bildergeschichte in dein Heft. Verwende dabei die zusammengetragenen Informationen aus den Aufgaben. Schreibe zu jedem Bild drei Sätze. Hänge einen kurzen Schluss an, der deine Geschichte abrundet. Darin solltest du kurz erklären, wie die Geschichte ausgeht.



## Lektüre für einen Bettler



1. Schau dir den Mann in Bild 1 an. Was ist sein Beruf und was macht er? Kreuze an und bilde einen vollständigen Satz.

- Hüte verkaufen       seinen Hut auslüften  
 mit dem Hut betteln       den Hut vor jemandem ziehen (um ihn zu begrüßen)

2. Welche Begriffe beschreiben ihn treffend?

- arm       glücklich       reich       traurig

3. Beschreibe den Mann in 2 Sätzen. Verwende dazu die richtigen Begriffe aus Aufgabe 2. Begründe deine Aussagen.

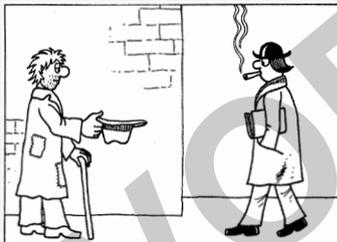
\_\_\_\_\_

4. Bilde 3 Sätze, die den Bettler beschreiben. Achte auf die Groß- und Kleinschreibung und auf die Satzzeichen.

DERBETTLERHATDENBLICKGESENKTDIEMUNDWINKELSIND  
NACHUNTENGEZOGENERHATBARTSTOPPELNIMGESICHT

\_\_\_\_\_

## Lektüre für einen Bettler



1. Welche Person kommt in Bild 2 hinzu? Beschreibe diese Person genau. Welche Begriffe sind treffend? Kreuze an.

- wohlhabend       belesen       flippig       gepflegt  
 traurig       sauber       arm       hungrig       satt

2. Fülle die Lücken mit den richtigen Begriffen aus Aufgabe 1 aus.

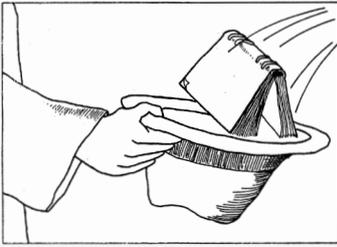
Der Fußgänger ist \_\_\_\_\_, \_\_\_\_\_, \_\_\_\_\_  
und \_\_\_\_\_.

3. Vergleiche die Kleidung der beiden Männer. Trage die entsprechenden Beschreibungen in die Tabelle ein.

altmodisch – geflickt – modern (2x) – sauber (2x) – weit – gebügelt  
alt – unförmig – gepflegt – helle Straßenschuhe – schwarze Lackschuhe

Kleidung	Bettler	Fußgänger
Mantel		
Hose		
Schuhe		
Hut		

## Lektüre für einen Bettler



1. Was siehst du in Bild 3?

Bettlers. des Hut den in Buch sein wirft Fußgänger Der

2. Was hatte der Bettler stattdessen erwartet? Achte auf die Groß- und Kleinschreibung und setze die nötigen Satzzeichen!

DER BETTLER HATTESICHERERWARTETDASSEREINEGELDSPENDE VON  
DEM REICHEN MANN BEKOMMT

3. Was würdest du einem Bettler in den Hut legen? Kreuze an und schreibe einen ganzen Satz.

ein Handy     Geld     Spielzeug     etwas Essbares

## Lektüre für einen Bettler



1. Welchen Titel hat das Buch, das der Bettler bekommen hat? Schreibe einen Antwortsatz.

2. Was ist das für ein Buch? Kreuze an und vervollständige den Satz.

Kochbuch     Schulbuch     Ratgeber     Musikbuch

Bei dem Buch handelt es sich um \_\_\_\_\_

3. Was macht der Bettler mit dem Buch? Schreibe einen vollständigen Satz.

4. Was denkt er? Achte auf die Groß- und Kleinschreibung und setze Satzzeichen.

Sosollmanmillionärwerdendazumussmanjaersteinmalgeldhabendasman  
dann vermehren kann needasbuch ist nix für mich das bringt mich nicht weiter

5. Schreibe jetzt die **komplette Bildergeschichte** in dein Heft. Die bearbeiteten Aufgaben sind